

HAUPTSTADT IM GESPRÄCH

Wichtige Informationen zur Konferenz

Berliner Ideenkonferenzen

Politik braucht den Dialog, braucht das Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern. Nicht nur, um politische Forderungen zu vermitteln und die häufig komplexen Sachverhalte zu erklären, sondern auch, um immer wieder neue Ideen, Anregungen und Impulse aus der Gesellschaft aufzunehmen. Mit den Berliner Ideenkonferenzen geben wir Ihnen und uns den Raum, um dieses Gespräch zu führen. Wir hören zu, sind offen für Ihre Anregungen. Mit insgesamt vier Konferenzen setzen wir den Dialog über das gesamte Jahr fort.

Hauptstadt im Gespräch - online

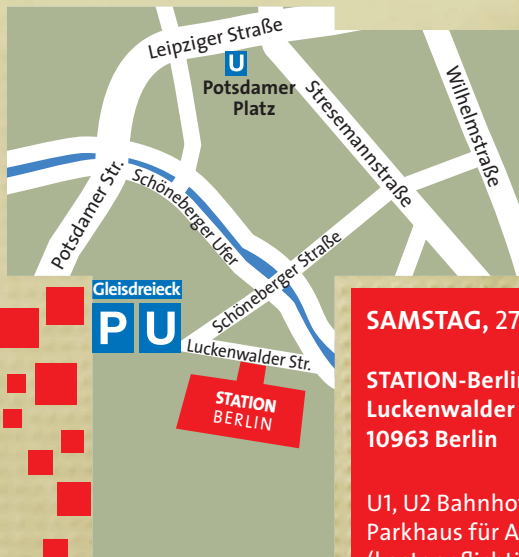
Pünktlich mit der ersten Hauptstadtkonferenz starten wir eine Internetseite, auf der wir Infos zu den Konferenzen, Dokumentationen der geführten Debatten und die Möglichkeit zum Dialog anbieten.
www.hauptstadt-im-gespraech.de

Anmeldung

Sie wollen mit uns über die Zukunft Berlins diskutieren? Wir bitten Sie und weitere Interessierte, sich bis zum **24. März 2010** anzumelden.

- unter www.hauptstadt-im-gespraech.de
- per Mail: anmeldung@hauptstadt-im-gespraech.de
- mit dem beiliegenden Antwortbogen per Post oder Fax an 030. 4692-29-222
- telefonisch 030. 4692-222

Standort der Konferenz



SAMSTAG, 27. MÄRZ 2010

STATION-Berlin
Luckenwalder Straße 4 - 6
10963 Berlin

U1, U2 Bahnhof Gleisdreieck
Parkhaus für Autofahrer
(kostenpflichtig)

SPD Landesverband Berlin
Müllerstraße 163
13353 Berlin
030.469 2222
spd-berlin.de

Konsequent
Berlin.

SPD

BERLINER IDEENKONFERENZ

Solidarische Stadtgesellschaft:
Integration und Teilhabe

27. MÄRZ 2010

Willkommen zur 1. Berliner Ideenkonferenz



Liebe Berlinerinnen und Berliner,

in was für einer Stadt wollen wir eigentlich leben? Welche Anforderungen und Erwartungen haben wir an die Zukunft Berlins? Dies sind Fragen, die uns alle beschäftigen. Mit den Berliner Ideenkonferenzen geben wir Ihnen und uns den Raum dazu: wir wollen Ihnen zuhören, offen für Ihre Anregungen sein, wie wir Berlin gemeinsam weiterentwickeln zu einer Stadt mit großer Zukunft und gelebter Solidarität.

Zur 1. Berliner Ideenkonferenz lade ich Sie herzlich ein. Am 27. März starten wir mit dem Themenbereich Integration und Teilhabe. Es geht um umfassende, soziale und wirtschaftliche Integration, um Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und individuellen Aufstieg. Ich bin gespannt, auf die Beiträge vieler engagierter Berlinerinnen und Berliner und eine leidenschaftliche Diskussion am 27. März und darüber hinaus. Arbeiten Sie mit an der Zukunft unserer Stadt!

Michael Müller
Vorsitzender der Berliner SPD

Programm der Konferenz

Samstag,	27. März 2010
9.30 Uhr	Einlass
10.00 Uhr	Begrüßung: Michael Müller ist Vorsitzender der SPD Berlin und Impulsgeber der Berliner Ideenkonferenzen.
10.30 Uhr	Diskussion im Plenum mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Kultur und Bürgergesellschaft.
12.00 Uhr	Diskussion in Panels Die Referentinnen und Referenten stehen in drei verschiedenen Panels zu weiterführenden Diskussionen zur Verfügung.
13.30 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick: Klaus Wowereit ist Regierender Bürgermeister von Berlin und stellvertretender Parteivorsitzender der SPD. Er leitet die Zukunftswerkstatt Integration der Sozialdemokratie.
14.00 Uhr	Zeit für Gespräche in lockerer Atmosphäre

Die Expertinnen und Experten

aus Wissenschaft und Kultur - u. a.:

- **Dr. Mark Terkessidis**
ist freier Journalist und Autor mit den Themenschwerpunkten Popkultur, Migration und Rassismus.
- **Brigitta Wortmann**
ist Political Advisor der Deutschen BP AG und Mitglied des Sprecherrats des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE).
- **Dr. Frank Gesemann**
Mitgründer und Geschäftsführer des Instituts für Demokratische Entwicklung und Soziale Integration (DESI) Berlin.

Experten aus der Bürgergesellschaft

- **Kazim Erdogan** - Gründungstifter der Bürgerstiftung Neukölln
- **Christian Haberecht** - Vorsitzender FSV Hansa 07
- **Maik Baumgärtner** - Initiative gegen Rechts Friedrichshain
- **Muna Naddaf** - Koordinatorin des Projekts Stadtteilmütter Neukölln
- **Institut21** zeigt Filme von Moabiter Bürgern über ihren Kiez und **ORWOhaus e. V.**, eine selbstverwaltete, gemeinnützige Musikfabrik, schickt die Band Nautilus

